

Erläuterung der Gehaltsmitteilung

Teil 1 - Stammdaten und berechnungsrelevante Merkmale

Die Gehaltsmitteilung wird standardmäßig im DIN-A-4 Hochkantformat ausgedruckt. Das Muster kann an einigen Stellen vom Original abweichen.
Die Erläuterung erfolgt Zeile für Zeile von links nach rechts.

01 Personal-Nummer des Arbeitnehmers

02 Ordnungsbegriffe für den Arbeitgeber

- a) Kunden - Nummer
- b) Arbeitgeber - Nummer
- c) Dienststelle - Unterdienststelle
- d) Abrechnungs - Kreis

03 Sachbearbeiter-Nummer

Zuständiger Sachbearbeiter beim Arbeitgeber

04 Gehaltsblatt - Nummer

Fortlaufende Nummerierung der Gehaltsmitteilung je Kalenderjahr

05 Seiten - Nummer

Seitennummerierung pro Gehaltsmitteilung je Monat

05a kein Druck von

05b kein Druck von

Zeitraum für den ggf kein Ausdruck der Gehaltsmitteilung erfolgte

06 Absenderangaben,

z.B. Name des Arbeitgebers

07 Anschrift des Arbeitnehmers

08 Interne Versand - Angaben

09 Abrechnungsmonat - und - jahr

10 Eintrittsdatum des Arbeitnehmers

11 Austrittsdatum des Arbeitnehmers

12 Beschäftigungszeit

13 Dienstzeit

14 Jubiläumsdienstzeit

15 Bankverbindung des Arbeitnehmers für die Gehaltsüberweisung

- a) Bankleitzahl/ BIC
- b) Konto-Nummer/ IBAN
- c) Kontoinhaber nur, wenn Empfänger nicht gleich Arbeitnehmer

16 Familienstand

- L = ledig
- V = verheiratet
- P = Lebenspartnerschaft
- G = geschieden
- W = verwitwet

17 Geburtsdatum des Arbeitnehmers

18 Sozialversicherungs-Nummer

0000112	2002	11111111111	00001	00000	20	1111	10	1	05.13	07.13			
FK/BK-KD/AG/DST/IAK		PNr.	Vers-Nr./KSt./Anz.		Gehaltsmitteilung für August 2013								
Musterhaus Musterhausen		0815 94		Gilt als Verdienstbescheinigung Bitte sorgfältig aufbewahren									
Herrn Theodor Raabe Schleichweg 15		65232 Taunusstein											
Eintritt	Austritt	Besch.-Zeit	Dienst-Zeit	Jubil.-Zeit	Bankleitzahl/BIC	Konto-Nr./IBAN	Kontoinhaber						
01.01.00		01.01.00	01.01.00	01.01.00	25060701	6748154901							
F	Geburts-Dat	Versicherungs-Nr.SV	St	Konf.	Kinder	Frei/Hinzubetrag	Frei/Hinzubetrag	Dienstwohnung	Dienstwohnung	PV-Zus	Unterbr. Beg.	Unterbr. Ende	Grd
V	13.03.72	52130352R688	3	A ev	E ev	1,0		örtl.Mietwert	steu.Mietwert	Befr.			
26a	26b	26c	26d	ZV-Kasse				27	28				
SV-Pflicht	GZ	MBE	Krankenkasse Einzugsstelle	VBL					Faktor SKL	4			
KV RV AV PV			BEK										
1	1	1											

19 Daten der Lohnsteuerkarte

- a) Steuerklasse
- b) Konfession Arbeitnehmer / Ehegatte
 - ev = evangelisch rk = römisch-katholisch
 - ak = altkatholisch is = israelitisch
 - 5-8 = länderspezifische Angaben
 - 9 = Pauschalversteuerung
- c) Kinderfreibetrag
- d) Monatlicher Steuerfrei - bzw. Hinzurechnungsbetrag
- e) Jährlicher Steuerfrei- bzw. Hinzurechnungsbetrag

20 Örtlicher Mietwert von Dienstwohnungen

21 Steuerlicher Mietwert von Dienstwohnungen

22 Befreiung von der Zuschlagszahlung zur Pflegeversicherung wegen Kinderlosigkeit

23 Unterbrechungs - Beginn

1. Tag der Unterbrechung

24 Unterbrechungs - Ende

letzter Tag der Unterbrechung

25 Unterbrechungs - Grund

z.B. 01 = Krankheit nach Ablauf der Entgeltfortzahlung

- 02 = wie 1, aber mit ZVK-Weiterversicherung
- 03 = Mutterschutz
- 04 = Erziehungsurlaub
- 05 = unbezahlter Urlaub
- 06 = unbezahlter Sonderurlaub
- 07 = unbezahlter Langzeiturlaub

26a SV-Pflicht

Beitragsgruppenschlüssel in der Sozialversicherung

26b Gleitzone

gibt an, ob Beschäftigung in der Gleitzone nach §20 SGB IV vorliegt

26c Mehrfachbeschäftigung

gibt an, ob Mehrfachbeschäftigung vorliegt

26d Zuständige Krankenkasse und Einzugsstelle für SV-Beitrag

27 Zuständige Zusatzversorgungskasse

28 Faktor Steuerklasse IV

Erläuterung der Gehaltsmitteilung Teil 2a - Abrechnungsergebnisse

Die Abrechnungsergebnisse bestehen aus den **TARIFBEZOGENEN MERKMALEN**, den Gehaltsbestandteilen, die zur **Summe Gesamtbrutto** führen wie z.B. Grundvergütung, Ortszuschlag, Zulagen, vom Arbeitnehmer übernommene Pauschalsteuer; aus den gesetzlichen Abzüge, die zur **Summe Nettobezüge** führen (Steuern und SV-AN-Beiträge); aus allen weiteren Abzügen, wie z.B. vermögenswirksame Leistungen, Arbeitnehmerkammerbeiträgen, die zum **Auszahlungsbetrag** führen. Die hier ausgewiesenen Beträge, Merkmale und Summen sind fiktiv und nicht plausibel

Abrechnungsergebnisse

Bezeichnung der einzelnen Brutto- und Nettobestandteile

Laufender Monat

Zahlungen für den laufenden Monat

Vormonate

Zahlungen für den Vormonat oder Summe für mehrere Vormonate

Arbeitnehmername und Anschrift

wenn nicht vollständig im Adressfenster

Arbeitgebername und Anschrift

optional

1. TARIF

Überschrift für den Tarifblock mit den tarifbezogenen Merkmalen

Erste Zeile des TARIFBLOCKS

Gilt ab = Tagesdatum/Stunden/Tage bei Lohnstarfen

TW = zugrunde liegender Tarif

Tarifbezeichn = Kurzbezeichnung des Tarifs

TG = Besoldungs-, Vergütungs-, Lohngruppe

innerhalb des Tarifwerks

STF = Altersstufe innerhalb der Tarifgruppe

OZ = Ortszuschlag – Tarifklasse (abhängig von der Eingruppierung)

Zweite Zeile des TARIFBLOCKS

BDA = Bezugsdienstalter (Grundlage der Stufensteigerung)

KR = Konkurrenz-Regel

Merkmal für die Ermittlung des

Familienzuschlags (FZ) / Ortszuschlags (OZ),

Sozialzuschlags (SZ)

leer Ehegatte ohne Anspruch auf FZ/OZ

01,02,10 FZ/OZ Verheiratetenbestandteil

bei mehreren Berechtigten (z.B. beide

Ehegatten im öffentlichen Dienst

andere MKM Sonderregelungen für FZ/OZ/

Verheiratetenbestandteil

TZ-Zähl/TZ-Nenn = Teilzeit-Zähler/Teilzeit-Nenner (Arbeits-

zeit bei Teilzeitbeschäftigung bzw.

Abweichung zur tariflichen Arbeitszeit)

Arb-Std/-Tag = Brutto-Arbeits-Stunden/Tage (nur bei

Lohnstarfen)

Arbzt-V = Arbeitszeit-Verteilung (Anzahl der Arbeitstage

pro Woche)

Bruttomerkmale

1. Stelle J/N: in Summe Gesamtbrutto enthalten/nicht enth.

2. Stelle L: in Stpfl. Brutto enthalten

2. Stelle E: in Sonst. Bezug § 39 b enthalten

2. Stelle N: in Stpfl. Brutto nicht enthalten

3. Stelle L: in KV/RV/AV/PV-Brutto enthalten

3. Stelle E: in KV/RV/AV/PV-Brutto-2-EZ enthalten

3. Stelle N: in KV/RV/AV/PV-Brutto nicht enthalten

Grundvergütung

Tariflicher Grundbezug oder Festgehalt

Tarifzulage

Zahlung in Abhängigkeit von der Eingruppierung

VL - Zulage

Zulage für die Vermögenswirksame Leistung

Sonstige Zulagen, z.B. Fahrtkosten

Weitere Bezügebestandteile in Abhängigkeit vom Tarifwerk.

Ortszuschlag (OZ), Familienzuschlag (FZ)

Sozialzuschlag (SZ)

Zahlung in Abhängigkeit von der Eingruppierung

01	02	03	28	29	30	31	32	33a	33b	33c
Arbeitnehmer: Peter Mustermann Mühlgasse 8 60311 Frankfurt	Arbeitgeber: Musterarbeitgeber Musterstraße 1 63067 Offenbach	1. Tarif: Gilt ab TW 074 TVÖD Bund	Vw-Leistung	*DrEm: 00005	Einbehalt Sachbezug	Auszahlungsbetrag	Überweisungsbetrag	KIND-NAME	GEB.DAT	S V G-BIS B W
BDA KR TZ-Zähl TZ-Nenn 01.00	Arbzt-V 5,0000	TG STF OZ	Ulrike	15.02.02		-124,55				
JLL Grundentgelt	JLL Tarifzulage	JLL VL Zulage	JLL Fahrtkostenzuschl	JLL weitere Bezüge	JLL Sachbezug	NNL Vers-Anteil-ZVK	NNL indiv-verst-ZVK	JNN Pauschalsteuer-AN	Summe Gesamtbrutto	
			-10,00					-10,00		
Lohnsteuer	Solidaritätszuschl.	Kirchensteuer	AN-Beitrag zur KV	AN-Beitrag zur RV	AN-Beitrag zur AV	AN-Beitrag zur PV	Summe Nettobezüge	5AN-Beitrag ZV	Miete	
2,67	0,53	0,21	0,82	0,99	0,14	0,09	-4,55		-120,00	
*BIZ/BIC: 54510067	*Kto/IBAN: 55555	*Bet: Miete								

Lohnsteuer

SB = Sonstiger Bezug

Solidaritätszuschlag

Kirchensteuer

Arbeitnehmerbeitrag zur Krankenversicherung

Arbeitnehmerbeitrag zur Rentenversicherung

Arbeitnehmerbeitrag zur Arbeitslosenversicherung

Arbeitnehmerbeitrag zur Pflegeversicherung

Summe Nettobezüge

Summe Gesamtbrutto abzüglich gesetzliche Abzüge

Arbeitnehmeranteile zur Zusatzversorgung

Miete (für Dienstwohnung)

Bankverbindung für die Mietüberweisung

Vermögenswirksame Leistung (VwL)

Empfänger und Betreff für die VwL

Einbehalt Sachbezug

da im Gesamtbrutto enthalten ist

aber nicht auszahlt wird, muss Betrag wieder abgezogen werden

Auszahlungsbetrag

Überweisungsbetrag

Der Überweisungsbetrag setzt sich zusammen aus dem

Auszahlungsbetrag des lfd. Monats und

ggf. vorh. Vormonatswerte + Kindergeld

Kinderdaten für die Ermittlung des Ortszuschlags

a) Name des Kindes

b) Geburtsdatum des Kindes

c) Merkmale für den Ortszuschlag

Indiv. Zwischen-/Endstufe/Ungekürzter Anteil

Indiv. Zwischenst = Wenn bei der Überleitung in bestimmte

Tarifwerke das Vergleichsentgelt zwischen 2 Stufen einer

Entgeltgruppe liegt, wird eine Individuelle Zwischenstufe

gezahlt

Indiv. Endstufe = Wenn bei der Überleitung in bestimmte

Tarifwerke das Vergleichsentgelt über der letzten Stufe der

Entgeltgruppe liegt, wird eine Individuelle Endstufe gezahlt

Ungek.Verh.anteil = Hier wird der ungekürzte Ortszuschlag/

Verheiratetenanteil ausgewiesen, der vor der Überleitung

in bestimmte Tarifwerke gezahlt wurde und der nicht

teilzeitgekürzt werden darf.

Garantiebetrag/Maximale Stufe

Garantiebetrag = Bei einigen Tarifwerken ist festgeschrieben,

dass das Grundentgelt bei einer Höhergruppierung mindes-

tens um einen bestimmten Betrag steigt. Wenn dies bei

einer Höhergruppierung aufgrund der Tabellenentgelte nicht

der Fall sein sollte, wird hier die Differenz zu dem

garantierten Erhöhungsbetrag ausgewiesen.

Max.erreichb.Stufe = Persönliche maximale Stufe, wenn die

die Höchststufe der Entgeltgruppe nicht erreicht werden darf

Sachbezug

nicht an Arbeitnehmer ausgezahlte geldwerte Vorteile, z.B.

Dienstwagen, im Gesamtbrutto enthalten

vom Arbeitnehmer zu zahlende Pauschalsteuer

Summe Gesamtbrutto

Erläuterung der Gehaltsmitteilung

Teil 2b - Monats- und Jahressummen

Die hier ausgewiesenen Summen sind fiktiv und nicht plausibel.

- Steuerpflichtiges Brutto
- Steuerpflichtiges Brutto Nachzahlung
- Steuerpflichtiges Brutto als sonstiger Bezug für 1 Kalenderjahr
- Steuerpflichtiges Brutto als sonstiger Bezug für mehrere Kalenderjahre
- Lohnsteuer
- Kirchensteuer
- Solidaritätszuschlag vom Arbeitnehmer versteuerte Arbeitgeberanteile im Bescheinigungsmonat angefallene Steuertage
- KV-pflichtiges Brutto
- KV-pflichtiges Brutto aus Einmalzahlung, in 10 enthalten
- KV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für laufendes Jahr
- KV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für Vorjahr
- RV-pflichtiges Brutto
- RV-pflichtiges Brutto aus Einmalzahlung, in 14 enthalten
- RV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für laufendes Jahr
- RV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für Vorjahr
- AV-pflichtiges Brutto
- AV-pflichtiges Brutto aus Einmalzahlung, in 18 enthalten
- AV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für laufendes Jahr
- AV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für Vorjahr
- AV-pflichtiges Brutto
- AV-pflichtiges Brutto aus Einmalzahlung, in 22 enthalten
- AV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für laufendes Jahr
- AV-pflichtiges Brutto Nachzahlung für Vorjahr
- Beiträge des Arbeitnehmers zur Krankenversicherung im Bescheinigungsmonat angefallene KV-Tage
- Beiträge des Arbeitnehmers zur Rentenversicherung im Bescheinigungsmonat angefallene RV-Tage
- Beiträge des Arbeitnehmers zur Arbeitslosenversicherung im Bescheinigungsmonat angefallene AV-Tage
- Beiträge des Arbeitnehmers zur Pflegeversicherung im Bescheinigungsmonat angefallene PV-Tage
- Bruttobetrag für die Ermittlung von Beiträgen und Umlagen für die Zusatzversorgungskasse
- Beiträge des Arbeitnehmers zur Zusatzversorgungskasse
- Umlage zur Zusatzversorgungskasse
- Beitrag des Arbeitgebers in eine kapitalgedeckte Versicherung, der nach § 3 Nr. 63 EStG steuerfrei ist
- Beitrag des Arbeitgebers in eine kapitalgedeckte Versicherung, der nach § 3 Nr. 63 EStG steuerfrei ist

01	Stpfl.Brutto	5720,07			
02	Stpfl.Brutto NZ				
03	Sonst. Bezug § 39b				
04	Sonst. Bezug m. Kj.				
05	Lohnsteuer.				
06	Kirchensteuer	34,88			
07	Sol-Zuschlag	12,58			
08	V.AN verst. AG-Ant.	430,16			
09	Steuertage				
10	KV-Brutto	5750,07			
11	KV-Brutto-2-EZ				
12	KV-Brutto NZ				
13	KV-Brutto Vj.				
14	RV-Brutto	5750,07			
15	RV-Brutto-2-EZ				
16	RV-Brutto NZ				
17	RV-Brutto Vj.				
18	AV-Brutto	5750,07			
19	AV-Brutto-2-EZ				
20	AV-Brutto NZ				
21	AV-Brutto Vj.				
22	AV-Brutto	5750,07			
23	AV-Brutto-2-EZ				
24	AV-Brutto NZ				
25	AV-Brutto Vj.				
26	KV-AN	496,08			
27	KV-Tage-Sum	60			
28	RV-AN	569,15			
29	RV-Tage-Sum	60			
30	AV-AN	80,09			
31	AV-Tage-Sum	60			
32	PV-AN	55,77			
33	PV-Tage-Sum	60			
34	ZV-Brutto	5637,32			
35	ZV-AN-Beitrag	20,83			
36	ZV-Umlage	204,66			
37	AG-Beitr-Stfrei				
38	AN-Beitr-Stfrei				